
Subject: Finasterid allgemein./kurze Geschichte/ Schwanger

Posted by [Sinner85](#) on Mon, 22 Jun 2015 05:36:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Gemeinde!

bin nun schon ein lamgjähriges Mitglied von diesem Forum und Fin Einnehmer

kurze Geschichte zu mir, ich werde heuer im Oktober 30 und nehme Fin seit ca. Ende 2010. Seit 2011 regelmäßig.

Bin Anfang 2013 an Leukämie erkrankt und habe die meiste Zeit in diesem Jahr Fin ausgesetzt. Nach erfolgreicher Chemo ist heute zum Glück vieles wieder normal.

Und seit 2014 zerteile ich eine 5MG Fin Tablette in 4 Teile und nehme ein Teil alle 2 Tage ein. nach 3 Wochen mache ich 1 Woche Pause.

Topische habe ich eine zeitlang Minox verwendet, jedoch komplett damit aufgehört da ich davon fettige Kopfhaut, Schuppen und Rötungen an der Lophaut bekomme.

Leider schwanken meine Fin Aufzeichnungen und ich kann nicht genau sagen wann ich Pausen gemacht habe und seit wann ich es genau nehme. Grundsätzlich kann ich sagen das FIN aufjedenfall bei mir wirkt! Sei es auch nur den Status zu halten.

Nun zu den Nebenwirkungen. Eigentlich dachte ich das ich von Nebenwirkungen großteils verschont bin. Jedoch so nach und nach denke ich das es doch minimale Nebenwirkungen gibt und dass diese schlimmer werden können mit Fortzsetzung der Einnahme.

Das wäre bei mir leichtes ziehen in der Hodengegend, an manchen Tagen flüssiges Sperma und trockene Augen.

Gerade die Augen sind ein schwieriges Thema, da ich am rechten seit meiner Chemotherapie nur noch sehr schlecht sehe. Ich möchte behaupten das FIN am schlechteren sehen nicht ganz unbeteiligt ist.

Mittlerweile habe ich die Frau meines Lebens gefunden und wir planen auch ein Kind. Ich weis es gitb unzählige Threads über dieses Thema, jedoch sind die meisten verjährt.

Ich würde nun von den "fachleuten" des Forums ganz gerne mal wissen, soll ich Fin ganz absetzen? (auch in Bezugnahme meiner Vorgeschichte)

Die Dosis runter regulieren?

Mein Ziel ist nur ein gesundes Kind und das es meiner Frau gut geht.

Darum geht es, vielen Dank schonmal fürs lesen und für eventuell hilfreiche Antworten.

Liebe Grüße

Subject: Aw: Finasterid allgemein./kurze Geschichte/ Schwanger

Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 22 Jun 2015 06:49:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey du,

Mein jüngerer Bruder nahm auch fin als er seine Tochter zeugte. Das Mädels ist mittlerweile 4 Jahre und es fehlt ihr an nichts. Ich würde was anderes lanfristig nehmen (siehe Signatur).

Wünsch dir alles Gute und auch das der Blutkrebs nie wieder zurück kommt. Mein Vater hatte sowas auch.

Grüße Sonic

Subject: Aw: Finasterid allgemein./kurze Geschichte/ Schwanger

Posted by [Sinner85](#) on Mon, 22 Jun 2015 06:56:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sonic,

vielen Dank für die Antwort! Gut zu hören das es bei deinem bruder reibungslos geklappt hat. Ist eine gute Nachricht für mich.

Danke für die positiven zusprüche. Sieht bei mir gut aus den Krebs besiegt zu haben.

Alles an deine Signatur verstehe ich nicht. Also weis jetzt nicht genau was du verwendest?

LG

Subject: Aw: Finasterid allgemein./kurze Geschichte/ Schwanger

Posted by [Sonic Boom](#) on Mon, 22 Jun 2015 12:34:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leider hat meinem Bruder weder Minox noch Fin was gebracht. Der hat leider nur noch nen Kranz, und das schon mit Ende 20 Anfang 30. Stört ihn aber nicht weiter und seien Frau auch nicht. Dafür hat er wohl von Fin keine NW gehabt.

Ich verwende RU 58841in Bifon Haarwaser und Propylenglykol.

Grüße

Subject: Aw: Finasterid allgemein./kurze Geschichte/ Schwanger

Posted by [Sinner85](#) on Mon, 22 Jun 2015 12:39:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alles klar.

Gut dann dürfte sich doch etwas am Haarwuchsmittelmarkt getan haben seit ich hier öfters aktiv war.

Keine Ahnung was RU 58841in Bifon Haarwaser und Propylenglykol bewirkt oder überhaupt was das is.

Wird wohl wieder einige Zeit in Anspruch nehmen sich darüber zu informieren.

danke und liebe Grüße

Subject: Aw: Finasterid allgemein./kurze Geschichte/ Schwanger

Posted by [Balle](#) on Mon, 22 Jun 2015 18:00:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin auch unter Fin Vater einer gesunden Tochter geworden. Ob man es absetzen sollte, wenn man es bewusst drauf anlegt, bin mir da unschlüssig aus unterschiedlichen Gründen. Eine Verschlechterung des Spermas soll ja schon möglich sein.

Wenn du eh dieses Jahr lange pausiert hast, kommt es doch auf ein paar Monate mehr nicht an, oder?

B.t.w.: Ich hatte auch mit Fin pausiert und nach dem Wiedereinstieg Hoden- und Leistenschmerzen bekommen

Subject: Aw: Finasterid allgemein./kurze Geschichte/ Schwanger

Posted by [mike](#). on Tue, 23 Jun 2015 01:01:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sinner85 schrieb am Mon, 22 June 2015 07:36Hallo Gemeinde!
bin nun schon ein lamgjähriges Mitglied von diesem Forum und Fin Einnehmer

kurze Geschichte zu mir, ich werde heuer im Oktober 30 und nehme Fin seit ca. Ende 2010. Seit 2011 regelmäßig.

Bin Anfang 2013 an Leukämie erkrankt und habe die meiste Zeit in diesem Jahr Fin ausgesetzt. Nach erfolgreicher Chemo ist heute zum Glück vieles wieder normal.

Und seit 2014 zerteile ich eine 5MG Fin Tablette in 4 Teile und nehme ein Teil alle 2 Tage ein. nach 3 Wochen mache ich 1 Woche Pause.

Topische habe ich eine zeitlang Minox verwendet, jedoch komplett damit aufgehört da ich davon fettige Kopfhaut, Schuppen und Rötungen an der Lopfhaut bekomme.

Leider schwanken meine Fin Aufzeichnungen und ich kann nicht genau sagen wann ich Pausen gemacht habe und seit wann ich es genau nehme. Grundsätzlich kann ich sagen das FIN aufjedenfall bei mir wirkt! Sei es auch nur den Status zu halten.

Nun zu den Nebenwirkungen. Eigentlich dachte ich das ich von Nebenwirkungen größtenteils verschont bin. Jedoch so nach und nach denke ich das es doch minimale Nebenwirkungen gibt und dass diese schlimmer werden können mit Fortzsetzung der Einnahme.

Das wäre bei mir leichtes ziehen in der Hodengegend, an manchen Tagen flüssiges Sperma und trockene Augen.

Gerade die Augen sind ein schwieriges Thema, da ich am rechten seit meiner Chemotherapie nur noch sehr schlecht sehe. Ich möchte behaupten das FIN am schlechteren sehen nicht ganz unbeteiligt ist.

Mittlerweile habe ich die Frau meines Lebens gefunden und wir planen auch ein Kind. Ich weis es gitb unzählige Threads über dieses Thema, jedoch sind die meisten verjährt.

Ich würde nun von den "fachleuten" des Forums ganz gerne mal wissen, soll ich Fin ganz absetzen? (auch in Bezugnahme meiner Vorgeschichte)

Die Dosis runter regulieren?

Mein Ziel ist nur ein gesundes Kind und das es meiner Frau gut geht.

Darum geht es, vielen Dank schonmal fürs lesen und für eventuell hilfreiche Antworten.

Liebe Grüße

Hi Sinner,

es freut mich, das es Dir wieder gut geht.

ich habe mir schon sorgen gemacht.

ich pers. nehme es nicht mehr.. und würde es auch keinem raten

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/25871957>

Subject: Aw: Finasterid allgemein./kurze Geschichte/ Schwanger

Posted by [Sinner85](#) on Tue, 23 Jun 2015 04:58:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey mike,

danke für die Zusprüche.

Was nimmst du denn jetzt statt FIN und warum?

Den link den du angehängt hast, hmmm..... naja ist für mich irgendwie nichtssagend.

Da stehen nebenwirkungen drinnen die weitgehend bekannt sind. Depressionen habe ich von FIN zB nie gehabt, und Libido Probleme auch nicht.

Ab und an Kopfschmerzen so wie flüssigeres Sperma konnte ich bemerken.

Klar es ist ein bonbon das man schnell mal so lutscht, aber ich denke wenn man FIN lange Zeit nutzt und man darauf anspricht kann man uch sehr niedrig dosieren (1,25mg alle 3 tage) und auch mal ein Monat pausieren ohne das etwas schlimmes passiert.

Zum Thema Schwangerschaft habe ich halt echt Angst, da ich nirgendwo schwarz auf weiß finde, was das FIN anstellen kann.

LG
